

03.03.2011 – 09:08 Uhr

Lungenkrankheit COPD? Online-Arzt beantwortet Fragen

Bern (ots) -

Rund 400'000 Menschen in der Schweiz leiden an der heimtückischen Lungenkrankheit COPD. Trotzdem ist die Krankheit noch kaum bekannt. Die Lungenliga will dies ändern: Sie bietet im März den Service "Online-Arzt" an, bei welchem Lungenfachärzte Fragen von Interessierten beantworten. Auf www.copd-test.ch steht ein Online-Risikotest zur Verfügung. Zudem macht die Lungenliga mit TV-Spots auf COPD aufmerksam.

COPD kündigt sich mit chronischem Husten und Auswurf an. In einem späteren Krankheitsstadium leiden die Betroffenen unter Atemnot. COPD ist nicht heilbar. Je früher eine COPD aber erkannt wird, desto besser kann sie behandelt werden. Die heimtückische Lungenkrankheit ist weit verbreitet, bleibt im Frühstadium aber oft unerkannt. Häufigste Ursache für COPD ist langjähriges Rauchen.

Online-Arzt und Risikotest

Vom 7. bis 27. März 2011 beantworten die Lungenspezialisten Dr. Jean-Pierre Zellweger und Prof. Dr. Jörg Leuppi auf www.copd-test.ch Fragen zu COPD und anderen Lungenkrankheiten. Ebenfalls auf www.copd-test.ch können Interessierte den Online-Risikotest ausfüllen und die kostenlose Broschüre bestellen.

Leben heisst atmen

Die Lungenliga ist die Schweizerische Gesundheitsorganisation für die Lunge und die Atemwege. Sie setzt sich dafür ein, dass weniger Menschen an Atemwegserkrankungen leiden oder gar vorzeitig daran sterben, und dass Atembehinderte und Lungenkranke möglichst beschwerdefrei leben können. 23 kantonale Ligen sind wichtige Anlaufstellen für Menschen mit Atembehinderungen und Lungenkrankheiten wie Asthma, Schlafapnoe, chronische Bronchitis und COPD sowie Tuberkulose. Die Lungenliga engagiert sich auch für eine bessere Luft - drinnen und draussen.

Informations- und Bildmaterial zum Thema COPD steht zum Herunterladen unter www.medien.lungenliga.ch bereit.

Kontakt:

Lungenliga Schweiz
Ursula Luder, Leiterin Marketing, Kommunikation, Fundraising
Tel.: +41/31/378'20'50
E-Mail: u.luder@lung.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000839/100620222> abgerufen werden.